

zwei Dritteln durch Alchvin ausgefüllt wird. Er wird sicher im Jahre 1895 erscheinen. Der durch die Versetzung des Herausgebers, des Herrn Prof. Rodenberg, nach Kiel zeitweise unterbrochene, sehr inhaltreiche dritte und letzte Band der *Regesta pontificum saec. XIII.* ist im Texte fertig gedruckt und kann in wenigen Wochen hervortreten. Die dazu gehörigen Register werden dem neuen Mitarbeiter, Herrn Dr. Hampe, verdankt.

In der Abtheilung *Antiquitates* hat Herr Prof. Herzberg-Fränkcl, ebenfalls durch seine Berufung nach Czernowitz längere Zeit in der Arbeit gestört, nunmehr wieder Hand an das noch fehlende Register des zweiten Bandes der *Necrologia Germaniae* gelegt und für das Ende des Jahres den Wiederbeginn des Druckes verheissen. Von dem dritten Bande der *Poetae Carolini* wird durch Herrn Dr. Traube, mit Beihülfe des Herrn Dr. Neff in München, ein letztes Heft vorbereitet, für welches Iohannes Scotus und Milo von St. Amand bestimmt sind nebst einigen Nachträgen zu den früheren und dem Register. Ein vierter Band soll endlich den so überaus reichen Stoff der karolingischen Zeit erschöpfen. Das Neue Archiv ist in etwas gefälligerer Ausstattung bis zum 19. Bande fortgeschritten.

Einzelne Vergleichenngen oder Abschriften wurden uns in dem vergangenen Arbeitsjahre freundlichst besorgt (so weit nicht schon oben davon die Rede war) von den HH. Pastor Fliedner in Madrid, Harless in Düsseldorf, Harmer in Cambridge, Hartmann in Wien, Jeayes in London, Lampel in Wien, Lebégue in Paris, P. G. Meier in Einsiedeln, A. Molinier in Paris, E. Ouverleaux in Brüssel, R. Priebisch in London, Schellhass und Starzer in Rom, E. M. Thompson in London, Traube in München, Tschiedel in Rom, Warner in London, H. Wartmann in St. Gallen. Allen sei unser wärmster Dank hiermit ausgesprochen, nicht minder den zahlreichen Archiv- und Bibliotheksvorständen, die uns ihre Schätze zu bequemerer Benutzung und zu wahrer Förderung der Wissenschaft zeitweise anvertrauten.

---